



## DAS JAHR 2024 IN ZAHLEN

97+

Einsätze insgesamt

durchschnittlich  
38

Frauen pro Woche erreicht

360+

Frauen durch Straßen- und  
Café-Einsätze erreicht

200+

Frauen in Bordellen und  
Stripclubs erreicht

35

Freiwillige im Gebet,  
dem Straßeneinsatz und in  
der Gastfreundschaft  
(Backen und Kochen)

## Liebe Freunde und Unterstützer,

wenn ich auf das Jahr 2024 zurückblicke, sehe ich deutlich, dass Gebet ein großes Thema für unser Team war. Ende 2023 begann Gott, uns zu ermutigen, uns wirklich auf das Gebet zu konzentrieren. Er forderte uns auf, unsere Pläne beiseite zu legen und Seine Gegenwart und Seine Stimme zu suchen. Als ich damals – noch als Freiwillige – hörte, dass wir einen ganzen Monat nur für das Gebet nutzen würden, anstatt auf die Straße zu gehen, war ich ein bisschen besorgt. Ein ganzer Monat ohne Einsatz? Die Frauen brauchen uns doch da draußen, oder?

Damals hatte ich noch nicht verstanden, dass Gott uns nicht braucht, um Sein Werk zu tun – stattdessen lädt Er uns gnädig ein, mit Ihm zusammenzuarbeiten. Doch Er ist immer am Werk, selbst wenn wir nicht da sind. **Als Alabaster Jar-Team besteht unsere dringlichste Aufgabe im Gebet für die Frauen** – die materielle Unterstützung ist ebenfalls wichtig, aber nimmt nicht denselben Stellenwert ein.

Gott hat mir in Erinnerung gerufen, dass Er es ist, der Herzen verändert, und dass Gebet der wichtigste Weg ist, wie wir mit Ihm zusammenarbeiten können. Im Gebet können wir hören, wie Er uns ruft, Ihm auf den Straßen Berlins zu dienen. Es gibt so viele Situationen, in denen wir den Frauen nicht direkt helfen können – sei es wegen fehlender Ressourcen oder weil sie noch nicht bereit sind, Hilfe anzunehmen. **Oft ist es einfacher, uns auf das zu konzentrieren, was wir materiell tun können, und wir vergessen dabei, dass wahre Veränderung nur durch Jesus kommt.** Seine Liebe fehlt nie. Sie ist immer reichlich vorhanden, und manchmal ist sie das Einzige, was die Frauen wirklich brauchen und suchen.

Also schenken wir ihnen eine Umarmung, ein Lächeln, ein Gebet. Egal, wie hart der Boden ihrer Herzen scheint – unsere Gebete sind wie Wasser, das den Boden weich macht, damit das Evangelium Wurzeln schlagen kann. **Gebet ist das mächtigste Werkzeug, das wir haben.**

Wir sind dankbar für alle Wege, wie Gott uns geführt hat, und für deine treue Unterstützung.

Vielen Dank, dass du an unserer Seite stehst, mit uns betest und daran glaubst, dass Gott Großes tut.



**Mariana Oliveira**  
Projektleiterin Alabaster Jar



## Mit Jesus an dunkle Orte – wenn seine Liebe spürbar wird

Es war fast Mitternacht, zwei Wochen vor Weihnachten. Die letzte Station unseres Weihnachtseinsatzes war ein Bordell. Wir hatten liebevoll eingepackte Plätzchen dabei, gebacken von Christen aus ganz Berlin.

Als wir gerade gehen wollten, lächelte uns eine Frau an und sagte: „Ich war schon in Bordellen in ganz Deutschland. Überall kommen christliche Frauen zu Besuch – das ist gut, denn manche hier haben niemanden.“ Viele lebten völlig isoliert, ohne Familie oder Freunde, so erzählte sie weiter. Unsere Besuche gäben ihr das Gefühl, gesehen, wertgeschätzt und nicht vergessen zu sein.

Am selben Tag erlebten wir eine andere, tiefgehende Begegnung. Diesmal blieb mehr Zeit für Gespräche. Eine Frau aus unserem Team erzählte ihr Zeugnis, wie

Jesus sie in schweren Zeiten getragen habe, und bot Gebet an. Währenddessen fing eine der Frauen an zu weinen. Später sagte sie uns: „Als ich euch sah, hatte ich Angst, verurteilt zu werden, aber dann habe ich etwas ganz anderes gespürt.“ Gottes Liebe berührte sie in diesem Moment.

Solche Begegnungen passieren nicht nur zu Weihnachten, sondern das ganze Jahr über. Wir erleben, wie Gott Herzen verändert – Frauen, die erst zögern, beten plötzlich mit. Selbst diejenigen, die dem Evangelium noch nicht offen gegenüberstehen, spüren Jesu Liebe durch die Freundlichkeit der christlichen Frauen.

Fürbitte für diese Frauen ist das Herz unserer Mission. Wir beten, dass der Heilige Geist weiterhin Herzen öffnet und uns befähigt, Jesu Liebe weiterzugeben.

**Und das Licht scheint in der Finsternis, und die Finsternis hat es nicht erfasst.** JOHANNES 1,5

## HIGHLIGHTS 2024

- JANUAR**
  - Gebetsmonat
- FEBRUAR**
  - Valentinstag-Einsatz
- MÄRZ**
  - Weltfrauentag-Einsätze
  - Freiwilligen-Treffen 2024
- APRIL**
  - Oster-Einsätze
  - Schönblick-Konferenz
- MAI**
  - Seminar zur Abschaffung der Prostitution mit Exodus Cry
- JUNI**
  - Mariana und Kathrin kommen ins Team!
  - Sommerfest der Freiwilligen
- JULI / AUGUST**
  - Eine Zeit, in der wir erleben, wie Gott uns jede Woche versorgt – trotz weniger Freiwilliger in diesem Sommer erfahren wir Seine Treue.
- SEPTEMBER**
  - Yen kommt als Gebetskordinatorin ins Team!
- OKTOBER**
  - Walk for Freedom
- NOVEMBER**
  - Jährliche *Alabaster Jar*-Gebetsnacht
  - Weihnachtsvorbereitungen
- DEZEMBER**
  - Hope Boxes 2024
  - Weihnachtsfeier im Café
  - Kekstaschen für Bordelle und Stripclubs

## VIELEN DANK FÜR EURE PARTNERSCHAFT!

### Unser Spendenkonto:

Samaritan's Purse e.V.  
 Bank: Pax-Bank eG  
 IBAN: DE12 3706 0193 5544 3322 11  
 BIC: GENODED1PAX  
 Verwendungszweck: AZ500 – Alabaster Jar

Um unsere Arbeit besser kennenzulernen, unseren Newsletter zu abonnieren oder *Alabaster Jar* finanziell zu unterstützen, besucht uns hier: [die-samariter.org/alabasterjar](https://die-samariter.org/alabasterjar)  
 Füllt dieses Formular aus, um euch ehrenamtlich einzubringen und das Leben der Frauen in Berlins Rotlichtviertel zu verändern: [www.die-samariter.org/aj-mitmachen](https://www.die-samariter.org/aj-mitmachen)